

# **SGB IX – Kommentar zum Recht behinderter Menschen**

mit Erläuterungen zum AGG und BGG

völlig neu bearbeiteter Auflage  
des von

**Karl Jung und Dr. Horst Cramer**  
begründeten Werkes

fortgeführt von

<b>Prof. Dr. Harry Fuchs</b> Abteilungsleiter a. D. Honorarprofessor am Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften der Hochschule Düsseldorf	<b>Dr. Hans-Günther Ritz</b> vormals Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz, Hamburg Lehrbeauftragter Universität Kassel
sowie	
<b>Roland Rosenow</b> Referent für Sozialrecht bei der Diakonie Deutschland	

7. Auflage 2021

**Verlag Franz Vahlen München 2021**

Zitiervorschlag: FRR/*Bearbeiter* § 3 Rn. 5

  
beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

[www.vahlen.de](http://www.vahlen.de)

ISBN 978 3 8006 4979 2

© 2021 Verlag Franz Vahlen GmbH

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz, Druck und Bindung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen

(Adresse wie Verlag)

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar

  
vahlen.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Die Autoren des Kommentars

### **Dr. Oliver Bloeck**

Richter am Bayerischen Landessozialgericht München, bis August 2019: Leiter des Referats II 3, Inklusives Arbeiten, Schwerbehindertenrecht im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, München

### **Dr. jur. Maren Conrad-Giese**

Politische Sekretärin beim IG Metall Vorstand, Sozialpolitik, Ressort Arbeits- und Sozialrecht

### **Prof. Dr. phil. Harry Fuchs**

Abteilungsleiter a. D.  
Honorarprofessor an der Hochschule Düsseldorf, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften

### **Dr. Daniel Hlava, LL. M.**

Wiss. Referent für Sozialrecht und Europäisches Arbeitsrecht  
Hugo Sinzheimer Institut für Arbeits- und Sozialrecht (HSI) der Hans-Böckler-Stiftung

### **Dr. Diana Ramm, M. A.**

Regionales Berufliches Bildungszentrum Neubrandenburg Gesundheit, Sozial- und Sozialpädagogik, Technik

### **Dr. Hans-Günther Ritz**

Lehrbeauftragter Universität Kassel; Chefredakteur „Die Schwerbehindertenvertretung“  
vormals Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz, Hamburg

### **Roland Rosenow**

Referent für Sozialrecht bei der Diakonie Deutschland

### **Marcus Schian**

Ass. jur., Teamleiter Reha- und Teilhaberecht der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR), Frankfurt/Main

### **Arno Schrader**

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Lehrbeauftragter an der Universität Bielefeld und an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung (FHöV NRW) in Bielefeld Herford

### **Dr. Elke Tießler-Marenda**

Referentin für Migration und Integration beim Deutschen Caritasverband

### **Michael Welsch**

Persönlicher Referent und Leiter der Geschäftsstelle des Beauftragten der sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Dresden

## Im Einzelnen haben bearbeitet:

### **SGB IX**

§§ 1–48 .....	Fuchs
§§ 49–55 .....	Conrad-Giese
§§ 56–63 .....	Ritz
§§ 64–74 .....	Conrad-Giese
§§ 75–89 .....	Fuchs
§§ 90–99 .....	Rosenow
§ 100 .....	Tießler-Marenda
§§ 101–150 .....	Rosenow
§§ 151–153 .....	Bloeck
§§ 154–166 .....	Ritz
§ 167 .....	Ritz/Schian
§§ 168–175 .....	Bloeck
§§ 176–184 .....	Ritz
§ 185 .....	Welsch
§§ 186–190 .....	Ritz
§ 191 .....	Ritz/Welsch
§§ 192–207 .....	Ritz
§ 208 .....	Welsch
§§ 209–241 .....	Ritz

### **AGG**

Überblick .....	Ritz
-----------------	------

### **BGG**

Einleitung .....	Ritz/Hlava/Ramm
§§ 1–10 .....	Ritz/Hlava/Ramm
§§ 11, 12 .....	Hlava/Ramm
§ 12a .....	Ritz/Hlava/Ramm
§§ 12b–13 .....	Hlava/Ramm
§§ 14, 15 .....	Ritz/Hlava/Ramm
§ 16 .....	Hlava/Ramm
§§ 17, 18 .....	Ritz/Hlava/Ramm
§ 19 .....	Hlava/Ramm

### **BetrVG**

§§ 80, 88, 92 .....	Schrader
---------------------	----------

### **KfzHV**

§§ 1–14 .....	Conrad-Giese
---------------	--------------

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Vorwort zur 7. Auflage

Nach umfangreichen Rechtsänderungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) in den letzten Jahren war eine Neuauflage unseres Kommentars zwingend notwendig. Wir legen hier die 7., überarbeitete und erweiterte Auflage vor.

Seit dem Erscheinen der 6. Auflage des Werkes im Jahr 2011 wurde das SGB IX in 17 Gesetzgebungsverfahren geändert. Die weitestgehenden Änderungen einschließlich einer Neustrukturierung des Gesetzes fand mit dem Bundesteilhabegesetz vom 23.12.2016 statt. Vor allem wurde die Eingliederungshilfe aus der Sozialhilfe herausgelöst. Am 1.1.2020 trat die Einbindung der Eingliederungshilfe als Teil 2 des SGB IX in Kraft.

Das hier vorgelegte Werk erläutert nunmehr das SGB IX in seiner aktuellen Fassung. Hervorzuheben sind u.a. folgende besonders wichtige Änderungen:

- die Weiterentwicklung des übergreifenden Rechts der Teilhabeleistungen (SGB IX 1. Teil).
- das vollständig neu gefasste Recht der Eingliederungshilfe (SGB IX 2. Teil),
- das ergänzte Recht der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen (SGB IX 3. Teil) sowie
- das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) in seiner erweiterten Fassung.

Einbezogen sind auch die durch das Gesetz zur Änderung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Rechtsvorschriften vom 30.11.2019 (BGBl. I S. 1948), das Angehörigen-Entlastungsgesetz vom 10.12.2019 (BGBl. I S. 2135) sowie das Gesetz zur Stärkung von intensivpflegerischer Versorgung und Medizinischen Rehabilitation (GKV-IPREG – BT-Drs. 19/19368) bewirkten Änderungen des Rehabilitations- und Teilhaberechts.

Die 7. Auflage gibt den Stand des Rechts, der Rechtsverordnungen, insbesondere aber auch der Gemeinsamen Empfehlungen zum SGB IX sowie die dazu ergangene Rechtsprechung zum September 2020 wieder.

Schwerpunkte der Kommentierung sind neben der Ermittlung des Bedarfs an Teilhabeleistungen im Teil 1 des SGB IX die mit rund 550 Seiten ausführliche Kommentierung des neuen Rechts der Eingliederungshilfe (Teil 2.) Besondere Aufmerksamkeit findet auch die Stärkung der Schwerbehindertenvertretungen.

Der Kommentar soll eine unverzichtbare Hilfe für alle sein, die mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes befasst sind.

Der von Karl Jung und Dr. Horst Cramer begründete Kommentar wurde ab der 6. Auflage von Dr. Harry Fuchs, Stephan Hirsch und Dr. Hans-Günther Ritz fortgeführt.

Die hier vorgelegte 7. Auflage verantworten Prof. Dr. Harry Fuchs, Dr. Hans-Günther Ritz und Roland Rosenow als Herausgeber. Wie schon bei der 6. Ausgabe wirken weitere Autoren mit.

Oktober 2020

Die Verfasser

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	IX
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XIX
Literaturverzeichnis .....	XXVII
Änderungen des SGB IX idF Art. 1 BTHG .....	XLIII

### A. Sozialgesetzbuch (SGB) Neuntes Buch (IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen

#### Teil 1. Regelungen für Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen

##### Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft .....	2
§ 2 Begriffsbestimmungen .....	8
§ 3 Vorrang von Prävention .....	17
§ 4 Leistungen zur Teilhabe .....	22
§ 5 Leistungsgruppen .....	31
§ 6 Rehabilitationsträger .....	32
§ 7 Vorbehalt abweichender Regelungen .....	40
§ 8 Wunsch- und Wahlrecht der Leistungsberechtigten .....	46

##### Kapitel 2. Einleitung der Rehabilitation von Amts wegen

§ 9 Vorrangige Prüfung von Leistungen zur Teilhabe .....	61
§ 10 Sicherung der Erwerbsfähigkeit .....	68
§ 11 Förderung von Modellvorhaben zur Stärkung der Rehabilitation, Verordnungsermächtigung .....	73

##### Kapitel 3. Erkennung und Ermittlung des Rehabilitationsbedarfs

§ 12 Maßnahmen zur Unterstützung der frühzeitigen Bedarfserkennung .....	76
§ 13 Instrumente zur Ermittlung des Rehabilitationsbedarfs .....	81

##### Kapitel 4. Koordinierung der Leistungen

§ 14 Leistender Rehabilitationsträger .....	90
§ 15 Leistungsverantwortung bei Mehrheit von Rehabilitationsträgern .....	100
§ 16 Erstattungsansprüche zwischen Rehabilitationsträgern .....	106
§ 17 Begutachtung .....	113
§ 18 Erstattung selbstbeschaffter Leistungen .....	119
§ 19 Teilhabeplan .....	129
§ 20 Teilhabepflichtkonferenz .....	140
§ 21 Besondere Anforderungen an das Teilhabepflichtverfahren .....	146
§ 22 Einbeziehung anderer öffentlicher Stellen .....	147
§ 23 Verantwortliche Stelle für den Sozialdatenschutz .....	150
§ 24 Vorläufige Leistungen .....	153

##### Kapitel 5. Zusammenarbeit

§ 25 Zusammenarbeit der Rehabilitationsträger .....	202
§ 26 Gemeinsame Empfehlungen .....	209
§ 27 Verordnungsermächtigung .....	222

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 6. Leistungsformen, Beratung</b>	
<b>Abschnitt 1. Leistungsformen</b>	225
§ 28 Ausführung von Leistungen	225
§ 29 Persönliches Budget	231
§ 30 Verordnungsermächtigung	243
§ 31 Leistungsort	244
<b>Abschnitt 2. Beratung</b>	252
§ 32 Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung; Verordnungsermächtigung	252
§ 33 Pflichten der Personensorgeberechtigten	259
§ 34 Sicherung der Beratung von Menschen mit Behinderungen	261
§ 35 Landesärzte	269
<b>Kapitel 7. Struktur, Qualitätssicherung und Verträge</b>	
§ 36 Rehabilitationsdienste und -einrichtungen	271
§ 37 Qualitätssicherung, Zertifizierung	283
§ 38 Verträge mit Leistungserbringern	292
<b>Kapitel 8. Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation</b>	
§ 39 Aufgaben	308
§ 40 Rechtsaufsicht	312
§ 41 Teilhabeverfahrensbericht	312
<b>Kapitel 9. Leistungen zur medizinischen Rehabilitation</b>	
§ 42 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	316
§ 43 Krankenbehandlung und Rehabilitation	328
§ 44 Stufenweise Wiedereingliederung	334
§ 45 Förderung der Selbsthilfe	338
§ 46 Früherkennung und Frühförderung	342
§ 47 Hilfsmittel	355
§ 48 Verordnungsermächtigungen	375
<b>Kapitel 10. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben</b>	
§ 49 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Verordnungsermächtigung	377
§ 50 Leistungen an Arbeitgeber	412
§ 51 Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation	425
§ 52 Rechtsstellung der Teilnehmenden	429
§ 53 Dauer von Leistungen	434
§ 54 Beteiligung der Bundesagentur für Arbeit	437
§ 55 Unterstützte Beschäftigung	441
§ 56 Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen	448
§ 57 Leistungen im Eingangsverfahren und im Berufsbildungsbereich	451
§ 58 Leistungen im Arbeitsbereich	453
§ 59 Arbeitsförderungsgeld	457
§ 60 Andere Leistungsanbieter	460
§ 61 Budget für Arbeit	468
§ 61a Budget für Ausbildung	478
§ 62 Wahlrecht des Menschen mit Behinderungen	482
§ 63 Zuständigkeit nach den Leistungsgesetzen	483
<b>Kapitel 11. Unterhaltssichernde und andere ergänzende Leistungen</b>	
§ 64 Ergänzende Leistungen	485
§ 65 Leistungen zum Lebensunterhalt	494
§ 66 Höhe und Berechnung des Übergangsgelds	502
§ 67 Berechnung des Regelentgelts	510
§ 68 Berechnungsgrundlage in Sonderfällen	522

## Inhaltsverzeichnis

§ 69	Kontinuität der Bemessungsgrundlage	527
§ 70	Anpassung der Entgeltersatzleistungen	531
§ 71	Weiterzahlung der Leistungen	535
§ 72	Einkommensanrechnung	547
§ 73	Reisekosten	554
§ 74	Haushalts- oder Betriebshilfe und Kinderbetreuungskosten	562

### Kapitel 12. Leistungen zur Teilhabe an Bildung

§ 75	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	568
------	------------------------------------	-----

### Kapitel 13. Soziale Teilhabe

§ 76	Leistungen zur Sozialen Teilhabe	572
§ 77	Leistungen für Wohnraum	574
§ 78	Assistenzleistungen	580
§ 79	Heilpädagogische Leistungen	591
§ 80	Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie	594
§ 81	Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	595
§ 82	Leistungen zur Förderung der Verständigung	597
§ 83	Leistungen zur Mobilität	602
§ 84	Hilfsmittel	604

### Kapitel 14. Beteiligung der Verbände und Träger

§ 85	Klagerecht der Verbände	607
§ 86	Beirat für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	610
§ 87	Verfahren des Beirats	615
§ 88	Berichte über die Lage von Menschen mit Behinderungen und die Entwicklung ihrer Teilhabe	617
§ 89	Verordnungsermächtigung	619

## Teil 2. Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen (Eingliederungshilferecht)

### Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 90	Aufgabe der Eingliederungshilfe	631
§ 91	Nachrang der Eingliederungshilfe	634
§ 92	Beitrag	658
§ 93	Verhältnis zu anderen Rechtsbereichen	659
§ 94	Aufgaben der Länder	667
§ 95	Sicherstellungsauftrag	674
§ 96	Zusammenarbeit	682
§ 97	Fachkräfte	685
§ 98	Örtliche Zuständigkeit	688

### Kapitel 2. Grundsätze der Leistungen

§ 99	Leistungsberechtigter Personenkreis	696-697
§ 100	Eingliederungshilfe für Ausländer	703
§ 101	Eingliederungshilfe für Deutsche im Ausland	718
§ 102	Leistungen der Eingliederungshilfe	723
§ 103	Regelung für Menschen mit Behinderungen und Pflegebedarf	726
§ 104	Leistungen nach der Besonderheit des Einzelfalles	744
§ 105	Leistungsformen	763
§ 106	Beratung und Unterstützung	767
§ 107	Übertragung, Verpfändung oder Pfändung, Auswahlermessen	775
§ 108	Antragserfordernis	781



## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 3. Medizinische Rehabilitation</b>	
§ 109 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation .....	788
§ 110 Leistungserbringung .....	794
<b>Kapitel 4. Teilhabe am Arbeitsleben</b>	
§ 111 Leistungen zur Beschäftigung .....	796
<b>Kapitel 5. Teilhabe an Bildung</b>	
§ 112 Leistungen zur Teilhabe an Bildung .....	800
<b>Kapitel 6. Soziale Teilhabe</b>	
§ 113 Leistungen zur Sozialen Teilhabe .....	810
§ 114 Leistungen zur Mobilität .....	826
§ 115 Besuchsbeihilfen .....	830
§ 116 Pauschale Geldleistung, gemeinsame Inanspruchnahme .....	832
<b>Kapitel 7. Gesamtplanung</b>	
§ 117 Gesamtplanverfahren .....	841
§ 118 Instrumente der Bedarfsermittlung .....	853
§ 119 Gesamtpflichtkonferenz .....	859
§ 120 Feststellung der Leistungen .....	867
§ 121 Gesamtplan .....	874
§ 122 Teilhabezielvereinbarung .....	886
<b>Kapitel 8. Vertragsrecht</b>	
§ 123 Allgemeine Grundsätze .....	888
§ 124 Geeignete Leistungserbringer .....	917
§ 125 Inhalt der schriftlichen Vereinbarung .....	933
§ 126 Verfahren und Inkrafttreten der Vereinbarung .....	953
§ 127 Verbindlichkeit der vereinbarten Vergütung .....	967
§ 128 Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfung .....	979
§ 129 Kürzung der Vergütung .....	992
§ 130 Außerordentliche Kündigung der Vereinbarungen .....	1002
§ 131 Rahmenverträge zur Erbringung von Leistungen .....	1010
§ 132 Abweichende Zielvereinbarungen .....	1029
§ 133 Schiedsstelle .....	1035
§ 134 Sonderregelung zum Inhalt der Vereinbarungen zur Erbringung von Leistungen für minderjährige Leistungsberechtigte und in Sonderfällen .....	1042
<b>Kapitel 9. Einkommen und Vermögen</b>	
§ 135 Begriff des Einkommens .....	1052
§ 136 Beitrag aus Einkommen zu den Aufwendungen .....	1067
§ 137 Höhe des Beitrages zu den Aufwendungen .....	1076
§ 138 Besondere Höhe des Beitrages zu den Aufwendungen .....	1088
§ 139 Begriff des Vermögens .....	1092
§ 140 Einsatz des Vermögens .....	1108
§ 141 Übergang von Ansprüchen .....	1112
§ 142 Sonderregelungen für minderjährige Leistungsberechtigte und in Sonderfällen .....	1120
<b>Kapitel 10. Statistik</b>	
§ 143 Bundesstatistik .....	1132
§ 144 Erhebungsmerkmale .....	1132
§ 145 Hilfsmerkmale .....	1134
§ 146 Periodizität und Berichtszeitraum .....	1134
§ 147 Auskunftspflicht .....	1134
§ 148 Übermittlung, Veröffentlichung .....	1135

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 11. Übergangs- und Schlussbestimmungen</b>	
§ 149	Übergangsregelung für ambulant Betreute . . . . . 1136
§ 150	Übergangsregelung zum Einsatz des Einkommens . . . . . 1137
<b>Teil 3. Besondere Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen (Schwerbehindertenrecht)</b>	
<b>Kapitel 1. Geschützter Personenkreis</b>	
§ 151	Geltungsbereich . . . . . 1139
§ 152	Feststellung der Behinderung, Ausweise . . . . . 1154
§ 153	Verordnungsermächtigung . . . . . 1176
<b>Kapitel 2. Beschäftigungspflicht der Arbeitgeber</b>	
§ 154	Pflicht der Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen . . . . . 1177
§ 155	Beschäftigung besonderer Gruppen schwerbehinderter Menschen . . . . . 1180
§ 156	Begriff des Arbeitsplatzes . . . . . 1182
§ 157	Berechnung der Mindestzahl von Arbeitsplätzen und der Pflichtarbeitsplatzzahl . . . . . 1185
§ 158	Anrechnung Beschäftigter auf die Zahl der Pflichtarbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen . . . . . 1186
§ 159	Mehrfachanrechnung . . . . . 1188
§ 160	Ausgleichsabgabe . . . . . 1191
§ 161	Ausgleichsfonds . . . . . 1199
§ 162	Verordnungsermächtigungen . . . . . 1201
<b>Kapitel 3. Sonstige Pflichten der Arbeitgeber; Rechte der schwerbehinderten Menschen</b>	
§ 163	Zusammenwirken der Arbeitgeber mit der Bundesagentur für Arbeit und den Integrationsämtern . . . . . 1203
§ 164	Pflichten des Arbeitgebers und Rechte schwerbehinderter Menschen . . . . . 1207
§ 165	Besondere Pflichten der öffentlichen Arbeitgeber . . . . . 1223
§ 166	Inklusionsvereinbarung . . . . . 1230
§ 167	Prävention . . . . . 1237
<b>Kapitel 4. Kündigungsschutz</b>	
§ 168	Erfordernis der Zustimmung . . . . . 1261
§ 169	Kündigungsfrist . . . . . 1269
§ 170	Antragsverfahren . . . . . 1270
§ 171	Entscheidung des Integrationsamtes . . . . . 1276
§ 172	Einschränkungen der Ermessensentscheidung . . . . . 1282
§ 173	Ausnahmen . . . . . 1291
§ 174	Außerordentliche Kündigung . . . . . 1299
§ 175	Erweiterter Beendigungsschutz . . . . . 1304
<b>Kapitel 5. Betriebs-, Personal-, Richter-, Staatsanwalts- und Präsidialrat, Schwerbehindertenvertretung, Beauftragter des Arbeitgebers</b>	
§ 176	Aufgaben des Betriebs-, Personal-, Richter-, Staatsanwalts- und Präsidialrates . . . . . 1307
§ 177	Wahl und Amtszeit der Schwerbehindertenvertretung . . . . . 1310
§ 178	Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung . . . . . 1322
§ 179	Persönliche Rechte und Pflichten der Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen . . . . . 1337
§ 180	Konzern-, Gesamt-, Bezirks- und Hauptschwerbehindertenvertretung . . . . . 1348
§ 181	Inklusionsbeauftragter des Arbeitgebers . . . . . 1353
§ 182	Zusammenarbeit . . . . . 1356
§ 183	Verordnungsermächtigung . . . . . 1358

## Inhaltsverzeichnis

### **Kapitel 6. Durchführung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen**

§ 184 Zusammenarbeit der Integrationsämter und der Bundesagentur für Arbeit .....	1359
§ 185 Aufgaben des Integrationsamtes .....	1363
§ 186 Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei dem Integrationsamt .....	1397
§ 187 Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit .....	1399
§ 188 Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei der Bundesagentur für Arbeit .....	1403
§ 189 Gemeinsame Vorschriften .....	1404
§ 190 Übertragung von Aufgaben .....	1408
§ 191 Verordnungsermächtigung .....	1409

### **Kapitel 7. Integrationsfachdienste**

§ 192 Begriff und Personenkreis .....	1416
§ 193 Aufgaben .....	1421
§ 194 Beauftragung und Verantwortlichkeit .....	1423
§ 195 Fachliche Anforderungen .....	1425
§ 196 Finanzielle Leistungen .....	1426
§ 197 Ergebnisbeobachtung .....	1428
§ 198 Verordnungsermächtigung .....	1429

### **Kapitel 8. Beendigung der Anwendung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen**

§ 199 Beendigung der Anwendung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen .....	1429
§ 200 Entziehung der besonderen Hilfen für schwerbehinderte Menschen .....	1433

### **Kapitel 9. Widerspruchsverfahren**

§ 201 Widerspruch .....	1434
§ 202 Widerspruchsausschuss bei dem Integrationsamt .....	1436
§ 203 Widerspruchsausschüsse der Bundesagentur für Arbeit .....	1438
§ 204 Verfahrensvorschriften .....	1440

### **Kapitel 10. Sonstige Vorschriften**

§ 205 Vorrang der schwerbehinderten Menschen .....	1442
§ 206 Arbeitsentgelt und Dienstbezüge .....	1443
§ 207 Mehrarbeit .....	1445
§ 208 Zusatzurlaub .....	1448
§ 209 Nachteilsausgleich .....	1453
§ 210 Beschäftigung schwerbehinderter Menschen in Heimarbeit .....	1456
§ 211 Schwerbehinderte Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, Soldatinnen und Soldaten .....	1458
§ 212 Unabhängige Tätigkeit .....	1460
§ 213 Geheimhaltungspflicht .....	1461
§ 214 Statistik .....	1464

### **Kapitel 11. Inklusionsbetriebe**

§ 215 Begriff und Personenkreis .....	1465
§ 216 Aufgaben .....	1473
§ 217 Finanzielle Leistungen .....	1473
§ 218 Verordnungsermächtigung .....	1477

### **Kapitel 12. Werkstätten für behinderte Menschen**

§ 219 Begriff und Aufgaben der Werkstatt für behinderte Menschen .....	1501
--	------

## Inhaltsverzeichnis

§ 220 Aufnahme in die Werkstätten für behinderte Menschen	1504
§ 221 Rechtsstellung und Arbeitsentgelt behinderter Menschen	1507
§ 222 Mitbestimmung, Mitwirkung, Frauenbeauftragte	1510
§ 223 Anrechnung von Aufträgen auf die Ausgleichsabgabe	1514
§ 224 Vergabe von Aufträgen durch die öffentliche Hand	1515
§ 225 Anerkennungsverfahren	1518
§ 226 Blindenwerkstätten	1520
§ 227 Verordnungsermächtigungen	1520

### Kapitel 13. Unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personenverkehr

§ 228 Unentgeltliche Beförderung, Anspruch auf Erstattung der Fahrgeldausfälle	1524
§ 229 Persönliche Voraussetzungen	1528
§ 230 Nah- und Fernverkehr	1530
§ 231 Erstattung der Fahrgeldausfälle im Nahverkehr	1532
§ 232 Erstattung der Fahrgeldausfälle im Fernverkehr	1535
§ 233 Erstattungsverfahren	1535
§ 234 Kostentragung	1537
§ 235 Einnahmen aus Wertmarken	1538
§ 236 Erfassung der Ausweise	1538
§ 237 Verordnungsermächtigungen	1539

### Kapitel 14. Straf-, Bußgeld- und Schlussvorschriften

§ 237a Strafvorschriften	1540
§ 237b Strafvorschriften	1542
§ 238 Bußgeldvorschriften	1542
§ 239 Stadtstaatenklausel	1545
§ 240 Sonderregelung für den Bundesnachrichtendienst und den Militärischen Abschirmdienst	1546
§ 241 Übergangsregelung	1547

## B. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

§§ 1–33 AGG – Textabdruck	1551
I. Überblick über das AGG	1565
II. Völkerrechtliche Stärkung des menschenrechtsbasierten Diskriminierungsschutzes durch die UN-Behindertenrechtskonvention (BRK)	1566
III. Entwicklung des AGG	1567
IV. Inhalt des AGG	1567

## C. Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (Behindertengleichstellungsgesetz – BGG)

Einleitung	1571
<b>Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen</b>	1588
§ 1 Ziel und Verantwortung der Träger öffentlicher Gewalt	1588
§ 2 Frauen mit Behinderungen; Benachteiligung wegen mehrerer Gründe	1591
§ 3 Menschen mit Behinderungen	1593
§ 4 Barrierefreiheit	1594
§ 5 Zielvereinbarungen	1606
§ 6 Gebärdensprache und Kommunikation von Menschen mit Hör- und Sprachbehinderungen	1611

## Inhaltsverzeichnis

<b>Abschnitt 2. Verpflichtung zur Gleichstellung und Barrierefreiheit</b> . . .	1614
§ 7 Benachteiligungsverbot für Träger öffentlicher Gewalt . . . . .	1614
§ 8 Herstellung von Barrierefreiheit in den Bereichen Bau und Verkehr . . . . .	1618
§ 9 Recht auf Verwendung von Gebärdensprache und anderen Kommunikationshilfen . . . . .	1620
§ 10 Gestaltung von Bescheiden und Vordrucken . . . . .	1624
§ 11 Verständlichkeit und Leichte Sprache . . . . .	1626
<b>Abschnitt 2a. Barrierefreie Informationstechnik öffentlicher Stellen des Bundes</b> . . . . .	1629
§ 12 Öffentliche Stellen des Bundes . . . . .	1629
§ 12a Barrierefreie Informationstechnik . . . . .	1630
§ 12b Erklärung zur Barrierefreiheit . . . . .	1636
§ 12c Berichterstattung über den Stand der Barrierefreiheit . . . . .	1637
§ 12d Verordnungsermächtigung . . . . .	1638
<b>Abschnitt 3. Bundesfachstelle für Barrierefreiheit</b> . . . . .	1639
§ 13 Bundesfachstelle für Barrierefreiheit . . . . .	1639
<b>Abschnitt 4. Rechtsbehelfe</b> . . . . .	1642
§ 14 Vertretungsbefugnisse in verwaltungs- oder sozialrechtlichen Verfahren . . . . .	1642
§ 15 Verbandsklagerecht . . . . .	1644
§ 16 Schlichtungsstelle und -verfahren; Verordnungsermächtigung . . . . .	1649
<b>Abschnitt 5. Beauftragte oder Beauftragter der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen</b> . . . . .	1652
§ 17 Amt der oder des Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen . . . . .	1652
§ 18 Aufgabe und Befugnisse . . . . .	1653
<b>Abschnitt 6. Förderung der Partizipation</b> . . . . .	1655
§ 19 Aufgabe und Befugnisse . . . . .	1655
<b>D. Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)</b>	
<b>Kommentierung der mit dem Bundesteilhabegesetz geänderten Vorschriften des BetrVG</b>	
Einleitung . . . . .	1659
§ 80 Allgemeine Aufgaben . . . . .	1660
§ 88 Freiwillige Betriebsvereinbarungen . . . . .	1662
§ 92 Personalplanung . . . . .	1663
<b>E. §§ 1–14 Kraftfahrzeughilfe-Verordnung (KfzHV)</b>	
§§ 1–14 KfzHV – Textabdruck . . . . .	1665
I. Entstehen der Norm . . . . .	1670
II. Normzweck . . . . .	1670
III. Normzusammenhang . . . . .	1670
IV. Inhalt der Verordnung . . . . .	1671
<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	1689